

## PRESSEINFORMATION

Filderstadt, 01. Oktober 2021

### **Schnelle Hilfe der DRF Luftrettung im Katastrophenfall Hubschrauber stehen in Bautzen und Rheinmünster bereit**

**Um Menschen in Katastrophenfällen schnell und unbürokratisch helfen zu können, bietet die DRF Luftrettung den zuständigen Behörden ab 01. Oktober 2021 bundesweit ihre Unterstützung mit zwei Hubschraubern an. Zum Start dieses Hilfsangebots gibt die gemeinnützige Luftrettungsorganisation jetzt die Regelstandorte der Hubschrauber bekannt: Rheinmünster und Bautzen.**

Großflächige Brände, Erdbeben, Hochwasser – im Katastrophenfall entscheidet schnelles und professionelles Handeln oftmals über das Leben und die Gesundheit von Menschen. Deshalb stellt die DRF Luftrettung ab 01. Oktober 2021 zwei Hubschrauber als zusätzliche Hilfe zur Verfügung, die je nach Katastrophenszenario mit entsprechender Besatzung und Ausstattung bundesweit eingesetzt werden können. Wird ihre Unterstützung angefragt, können diese Hubschrauber von den jetzt festgelegten Regelstandorten in Bautzen und Rheinmünster starten. „An beiden Standorten sind wir optimal aufgestellt, um im Katastrophenfall vorhandene Ressourcen anzubieten. Dies reicht von der Ausstattung bis hin zu entsprechend ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern“, erläutert Dr. Krystian Pracz, Vorstandsvorsitzender der DRF Luftrettung.

Alarmiert werden die beiden Hubschrauber und Crews über die Einsatzzentrale der DRF Luftrettung. Nur wenn der Katastrophenfall gemäß jeweils geltender Gesetzeslage ausgerufen wird, können die zuständigen Katastrophenschutzbehörden den dafür bereitstehenden Hubschrauber anfragen. „Gemeinsam mit allen Beteiligten verfolgen wir mit diesem Konzept das Ziel, den Menschen im Katastrophenfall eine noch bessere Versorgung zu bieten“, unterstreicht Dr. Krystian Pracz den Ansporn für das Hilfsangebot.

Weitere Informationen: siehe auch [Presseinformation vom 06. September 2021](#)

#### **Über die DRF Luftrettung**

Die DRF Luftrettung mit Sitz in Filderstadt ist eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. An 29 Stationen in Deutschland leistet die gemeinnützige Organisation Einsätze in der Notfallrettung und führt Verlegungsflüge von kritisch kranken oder verletzten Personen zwischen Kliniken durch. An elf dieser Stationen sind die Crews rund um die Uhr einsatzbereit, an drei Standorten kommen Hubschrauber mit Rettungswinde zum Einsatz. Darüber hinaus holt die DRF Luftrettung mit eigenen Ambulanzflugzeugen Patientinnen und Patienten aus dem Ausland zurück.

Zur DRF Luftrettung gehören seit 2001 die österreichische ARA Flugrettung mit zwei Stationen sowie seit 2019 die Northern Helicopter GmbH, die an drei Stationen Einsätze in der Luft- und Wasserrettung leistet. Außerdem ist die DRF Luftrettung im Netzwerk der AP<sup>3</sup> Luftrettung an einer Station in Balzers/Liechtenstein beteiligt. Insgesamt leisteten die DRF Luftrettung und ihre Tochterunternehmen 39.971 Einsätze im Jahr 2020.

Für den kontinuierlichen Ausbau ihrer lebensrettenden Aufgabe ist die gemeinnützige Luftrettungsorganisation auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Weit über 400.000 Fördermitglieder weiß der DRF e.V. bereits an seiner Seite.

Mehr Informationen unter [www.drf-luftrettung.de](http://www.drf-luftrettung.de)

**Kontakt:**

DRF Luftrettung  
Rita-Maiburg-Straße 2  
D-70794 Filderstadt

T 0711 7007 2205  
[presse@drf-luftrettung.de](mailto:presse@drf-luftrettung.de)